

Stadt Voerde (Niederrhein)



Heimat-Preis 2019

Richtlinie zur Vergabe des Voerder „Heimat-Preises“

Heimat ist Lebensqualität und schafft Verbundenheit in Zeiten, in denen uns Vieles zu trennen scheint. Heimat zu haben heißt, unsichtbare Wurzeln in sich zu tragen - egal, wo ein Mensch herkommt, egal wo sie oder er hingeht.

Tagtäglich setzen sich Menschen in Nordrhein-Westfalen für den Erhalt von Traditionen, für die Pflege des Brauchtums, für die Erhaltung und Stärkung des regionalen Erbes und der Vielfalt ein. Sie stärken mit ihrem Engagement die Gesellschaft und die Gemeinschaft auf vielfältiger Art und Weise. Sie tragen dazu bei, dass Traditionen und Werte bewahrt und nach vorne entwickelt werden und sie geben diese an die nächste Generation weiter.

Das Land NRW hat unter dem Motto „Heimat.Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“ ein Programm zur Förderung und Stärkung unserer Heimat ins Leben gerufen. Finanzielle Mittel aus diesem landeseigenen Förderprogramm werden bis 2022 zur Verfügung gestellt.

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) hat in seiner Sitzung ambeschlossen, dass die Stadt Voerde basierend auf der Richtlinie des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Förderprogramms „Heimat-Preis“ im Jahr 2019 einen Heimat-Preis auslobt.

Ziel und Zweck des Preises

Ziel des Heimat-Preises ist die Förderung des lokalen Engagements und nachahmenswerter Praxisbeispiele im Bereich Heimat.

Durch die Auszeichnung im Jahr 2019 sollen insbesondere Aktivitäten in den Bereichen

- Verdienste um die Heimat
- Erhaltung, Pflege und Förderung von Bräuchen sowie
- Engagement für Kultur und Tradition

gefördert und durch ein Preisgeld besonders geehrt und honoriert werden.

Sofern das Land NRW für die Folgejahre Schwerpunkte benennt, sind diese angemessen zu berücksichtigen.

Sollte dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Maßnahme „Heimat-Preis“ durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen nicht entsprochen werden, wird kein „Heimat-Preis“ verliehen.

Ausstattung des Förderpreises

Der Förderpreis wird mit einem Betrag von 5.000 € ausgestattet.

Grundsätzlich sind drei Varianten an Preisgeldern möglich:

Variante A:	Einzelpreisträger:	5.000 €	
Variante B:	Zwei Preisträger:	Platz 1:	3.000 €,
		Platz 2:	2.000 €
Variante C:	Drei Preisträger	Platz 1:	3.000 €,
		Platz 2	1.500 €
		Platz 3	500 €

Die Stadt Voerde behält sich vor, bei ungeeigneten Bewerbungen auf die Preisvergabe zu verzichten.

Auswahlkriterien

Bewerbungen für den Heimatpreis sind bis zum 15.09.2019 schriftlich an die Stadt Voerde zu richten. Die Bewerbung erfolgt mit einem Formblatt. Es zählt der Eingang der Bewerbung bei der Stadt Voerde (NdrRh.)

Geehrt werden können alle natürlichen Personen sowie Vereine, Verbände, Initiativen und Institutionen, die sich unentgeltlich in herausragender Weise um die Pflege der Heimat, die Geschichte der Stadt Voerde, das Brauchtum in Voerde, die lokale Kultur und Tradition, das Nachbarschaftswesen oder weitere Heimatbereiche verdient gemacht haben. Das Engagement muss in Voerde stattfinden.

Vorschlagsberechtigt sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Voerde sowie Vereine und Institutionen mit Sitz in der Stadt Voerde. Darüber hinaus steht dem Rat der Stadt Voerde ein Vorschlagsrecht zu.

Eine Jury - bestehend aus dem Bürgermeister und vier weiteren Personen - sichtet die eingereichten Bewerbungen und empfiehlt dem Rat die mögliche/n Preisträger/innen. Der Rat wählt in nichtöffentlicher Sitzung die Preisträger/in.

Ein Anspruch auf Gewährung einer Förderung oder eines Preisgeldes besteht nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zeitpunkt der Verleihung, Preisübergabe

Die Preisverleihung ist für Dezember 2019 in einem würdigen Rahmen vorgesehen. Die Veranstaltung wird von der Stadtverwaltung Voerde organisiert.

Der/Die Preisträger stellt/en sich anschließend einem Wettbewerb auf Landesebene.